

# Anzeigen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **59 (1908)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

etwa aus alten Werken zusammengeschrieben, sondern größtenteils von Herrn Mathen selbst erhoben und gesammelt wurden.

Der 8. und letzte Abschnitt endlich befaßt sich mit den forstlichen Nebenerzeugnissen, als Gerbstoffen, Kork, Harzen, Destillationsprodukten usw. und reiht sich den vorhergehenden würdig an.

Die Ausstattung des Werkes ist in jeder Hinsicht vortrefflich. Zahlreiche recht gute Abbildungen ergänzen vorteilhaft den Text, der auch, was klare und präzise Darstellung, gewandte und ansprechende Ausdrucksweise betrifft, als mustergültig bezeichnet werden darf.

Wenn unsere Berichterstattung etwas lang geworden, so möge dies die Wichtigkeit des Gegenstandes entschuldigen. Mathens Forstbenutzung ist ein Werk von wirklich hervorragender Bedeutung, das jedem Forstmann und Holzindustriellen und nicht etwa nur denjenigen französischer Zunge wertvolle Dienste leisten wird.

**Erdbeben und Vulkane** von Dr. M. Wilhelm Meyer. Mit zahlreichen Abbildungen.

Stuttgart. Verlag des „Kosmos“, Gesellschaft der Naturfreunde. Geschäftsstelle: Franck'sche Verlagsbuchhandlung. 111 S. 8°. Preis broschiert 1 M.

Die in den letzten Jahren vorgekommenen gewaltigen Katastrophen, wie der Ausbruch des Mont Pelé auf Martinique und derjenige des Vesuvius, dann die Erdbeben von San Franzisko und von Valparaiso, sowie eine Reihe weiterer Ereignisse dieser Art haben den Gegenstand der vorwüfigen Schrift wieder in den Vordergrund des Interesses gerückt. Das Bändchen gibt einen guten Überblick der Ansichten über die Ursachen dieser Erscheinungen, welche sich namentlich in neuerer Zeit wesentlich abgeklärt haben. Der Herr Verfasser, mit der Materie genau vertraut, hat es verstanden solche in gemeinverständlicher und klarer Weise zu einem recht anziehenden Gesamtbild zu verarbeiten.



## Anzeigen.

### Technische Hochschule zu Karlsruhe, Abteil. für Forstwesen.

Vorlesung im Sommersemester 1908 — Beginn am 15. April.

Prof. Krazer und Privatd. Dr. Faber: Grundlehre der höhern Mathematik. — Geh. Hofrat Prof. Lehmann: Experimentalphysik II. — N. N.: Projektionslehre. — Geh. Rat Prof. Dr. Engler: Organische Experimentalchemie. Chem. Laboratorium. — Prof. Dr. Paulke: Geologie II. — Prof. Dr. Klein: Systematische Botanik. Anleitung zum Pflanzenbestimmen. Pilzkrankheiten der Waldbäume. Mikroskop. Praktikum II. — Prof. Dr. May: Zootomischer Kurs. Geschichte der Deszendenzlehre. — Geh. Hofrat Prof. Dr. Haid: Geodätisches Praktikum II. — Obergeometer Bürgin: Plan- und Terrainzeichnen. — Oberforstrat Prof. Siefert: Waldbau II. Forstl. Technologie. Exkursionen. — Prof. Dr. Müller: Theorie der Forsteinrichtung. Forstl. Statik. Exkursionen. Übungen in Forsteinr. und Waldwertr. — Prof. Dr. Hausrath: Forstschutz. Übungen im Waldwegbau. Exkursionen. — Landwirtschaftsinsp. Kronberger: Landwirtschaftslehre. — Privatdozent Dr. Helbig: Übungen im Lab. f. Bodenkunde. — Geh. Rat Lewald: Forst- und Jagdrecht. — Prof. Dr. von Zwi edineck: Finanzwissenschaft. Berg- und Hüttenwesen. Agrarpolitik. Volkswirtsch. Repetitorium. —



## **Bekanntmachung betr. Beiträge für forstliche Studienreisen.**

Zufolge Beschluß der Versammlung des Schweiz. Forstvereins vom 14. September 1891 sollen die Zinsen des von Herrn Morfier sel., in Genf, dem Verein gemachten Legates von Fr. 5000 dazu verwendet werden, jüngern, im Besitz des Wahlfähigkeitszeugnisses befindlichen schweiz. Forstleuten, welche ihre Fachbildung durch Studienreisen erweitern wollen, an die Kosten dieser letztern Beiträge auszurichten.

Bewerber, die für das laufende Jahr auf einen solchen Beitrag reflektieren, werden eingeladen, unter Nachweis der Berechtigung ihrer Ansprüche, ihr Gesuch nebst Reiseplan und eventuell weiteren Aufschlüssen bis zum 30. dieses Monats dem Unterzeichneten einzureichen.

Über die einlangenden Anmeldungen wird das Ständige Komitee Beschluß fassen und dabei namentlich solche Bewerber berücksichtigen, die schon mehrere Jahre praktisch tätig waren.

Mit Entgegennahme eines Beitrages verpflichtet sich der Betreffende, über seine Reise, innerhalb vier Monaten nach deren Abschluß, dem Ständigen Komitee einen fachlichen Bericht vorzulegen. Der letztere kann ganz oder teilweise im Vereinsorgan publiziert werden.

Zürich, den 6. April 1908.

Namens des Ständigen Komitees: A. Engler, Professor.



## **Holzhandelsbericht.**

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 31 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

### **Im März 1908 erzielte Preise.**

#### **B. Aufgerüstetes Holz im Walde.**

##### **a) Nadelholz-Laugholz.**

##### **Bern, Staatswäldungen, XIX. Forstkreis, Nieder-Simmental.**

(Per m<sup>3</sup> mit Rinde.)

Schindelboden (Transport bis Wimmis Fr. 3) 13 m<sup>3</sup> Fi. IV. Kl., Fr. 21. 65.

##### **Luzern, Wäldungen der Korporation Horw.**

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

(Bis Luzern Fr. 3) 473 m<sup>3</sup>, <sup>6</sup>/<sub>10</sub> La. <sup>4</sup>/<sub>10</sub> Fi. III. Kl., Fr. 32. 14. — **Bemerkung.** Abfuhr sehr günstig, feinjähriges Holz, höchster Preis Fr. 34. 50 per m<sup>3</sup>. Im Durchschnitt Fr. 2 per m<sup>3</sup> Mehrerlös gegenüber dem Vorjahr.

##### **Graubünden, Gemeindewäldungen Valendas.**

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Brün (bis Valendas Fr. 5. 80) 69 m<sup>3</sup> Fi. IV. und V. Kl., Fr. 17. 20. — **Zallfeis** (bis Valendas Fr. 3) 53 m<sup>3</sup> Fi. IV. und V. Kl., Fr. 20. — **Langwald** (bis Valendas Fr. 3. 90) 12 m<sup>3</sup> Fi. IV. und V. Kl., Fr. 19. 10.

##### **Graubünden, Gemeindewäldungen Filisur.**

(Per m<sup>3</sup> ohne Rinde.)

Spadlatjcha Sut (bis Filisur Fr. 3) 17 m<sup>3</sup> Fi. IV. Kl., Fr. 28. 50.